

**Zum Inhalt:**

- **Workshops und Seminare**
- **Evangelische Akademie Frankfurt/Arnoldshain**
- **Sommerakademie 2012**
- **Sommerferiencamp der IHK Frankfurt am Main**
- **Mitmach-Ausstellung „ExperiMINTa“ in Frankfurt**
- **Deutscher Kinderschutzbund - Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder®**
- **Studieren in Fernost – warum nicht? – Ein Reisebericht**
- **Sprachferien in Kanada 2012 für 10-17-Jährige**
- **Ferienangebot des Konfuzius-Instituts**
- **Big Brothers Big Sisters Rhein-Main**
- **Ferienfreizeiten 2012 Schullandheim Wegscheide**

**Liebe Eltern und an Schule interessierte Menschen,**

noch vor den Ferien, am **23. Juni 2012**, bieten der **präventive Jugendschutz Frankfurt im Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main** und der **Verein Eltern für Schule e.V.** den Workshop **Kindersicherung – So mache ich unseren Familiencomputer fit!** an. Mehr Informationen auf den Seiten 2 bis 4.

Wir informieren regelmäßig über die **Elternfortbildungen**, die im Rahmen des **elan-Projekts** (**eltern schulen aktive eltern** im Rhein-Main-Gebiet angeboten werden. Auf der Homepage des LEB können Sie sich über alle Fortbildungstermine in Hessen informieren <http://www.elan-hessen.de/>. In der vorliegenden Ausgabe informieren wir über die **ELAN Fortbildung zum Thema "Hessisches Schulrecht"** am **02. Juni 2012** in Frankfurt am Main. Mehr dazu auf der Seite 4.

Unter dem Motto „**Mach's grün!**“ laden die Evangelische Akademie Frankfurt/Arnoldshain und die jugend-kultur-kirche sankt peter am **25. und 26. Juni 2012** zur Ideenwerkstatt ein, in der Jugendliche ab der 8. Klasse Ideen für nachhaltiges Leben in der Stadt entwickeln. Mehr dazu auf Seite 4 und 5.

Auch in diesem Jahr veranstalten die Schirn Kunsthalle Frankfurt, Liebieghaus Skulpturensammlung und Städel Museum die **Sommerakademie** in der letzten Ferienwoche im August. Die **Sommerakademie 2012** steht unter dem Motto **Fit für den Beruf? Kompetenzen erkennen – Ziele erreichen**. Mehr Informationen zum Programm und zu den Anmeldeformalitäten finden Sie auf Seite 5 und 6.

Ebenfalls in der letzten Ferienwoche führt die **IHK Frankfurt am Main** ein **Sommerferiencamp** unter dem Motto **Von Kopf bis Fuß auf Berufsorientierung eingestellt** durch. Informationen darüber, wie man sich für die 20 Plätze im IHK-Feriencamp bewerben kann, findet man auf Seite 7.

Was in Gießen das Mathematikum, ist in Frankfurt die ExperiMINTa. Unter dem Motto **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zum Anfassen** führt diese naturwissenschaftliche Dauerausstellung Science-Workshops für Kinder und Jugendliche. Mehr hierzu auf Seite 7 und 8.

Auch in diesem Newsletter weisen wieder auf die aktuellen Elternkurse **Starke Eltern – Starke Kinder**® des **Deutschen Kinderschutzbundes - Bezirksverband Frankfurt am Main e.V.** hin (siehe Seite 8 und 9).

**Studieren in Fernost – warum nicht?** heißt ein Reisebericht von Mitgliedern des Stadtelternteilrats Frankfurt am Main. Lassen Sie sich von dem interessanten Bericht und den darin enthaltenden Studieninformationen überraschen. Viel Spaß bei der Lektüre auf Seite 9 und 10.

Das Angebot **Sprachferien in Kanada 2012 für 10-17-Jährige** erreichte uns vor Kurzem aus Dänemark. Das spricht für unseren Verbreitungsgrad! Im Rahmen dieser Sprachferien treffen sich etwa 300 **internationale Schüler** jährlich drei oder vier Wochen **im Juli-August** an der **Universität in Ottawa**. Sie schließen Freundschaften fürs Leben und verbessern ganz natürlich ihr Englisch. Auf den Seiten 10 bis 12 erhalten Sie ausführliche Informationen über dieses vielversprechende Angebot.

Das Sommer-Ferienangebot **des Konfuzius-Instituts an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt e.V.** heißt **Konfuzius-Summercamp 2012**. Mehr dazu auf Seite 12.

Über das Angebot des Mentorenprogramm von **Big Brothers Big Sisters Rhein-Main** können sich Eltern an dem **Informationsstand bei der Tennis Turnier Serie SaFo Open** informieren. Und wer weiß – vielleicht heißt es am Ende des Informationsgesprächs dann auch für Ihr Kind – „Spiel, Satz und Sieg“! Nähere Informationen hierzu auf Seite 13.

Schließlich informieren wir in alter Verbundenheit zum **Schullandheim Wegscheide** über die **Ferienfreizeiten 2012**. Jahresprogramm siehe Seite 14.

Soviel zur Vorrede. Und nun wie immer die Hinweise und Informationen en Detail!

## **Seminare und Workshops**

### **Präventiver Jugendschutz Frankfurt im Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main und der Verein Eltern für Schule e.V.**

Der präventive Jugendschutz Frankfurt im Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main und der Verein Eltern für Schule e.V. Frankfurt am Main laden Sie herzlich ein zu den Workshops im ersten Halbjahr 2012

### **Kindersicherung – So mache ich unseren Familiencomputer fit!**

am

**Samstag, 23 Juni 2012**

**13.00 bis 17.00 Uhr**

im

**Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main,  
Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main  
(U 1, U 2, U 3 und U 8 Station Miquel-/Adickesallee)**

**Zu diesen Workshops bringen Eltern ihren eigenen Laptop mit, um vor Ort gemeinsam Kindersicherungssoftware zu installieren und den Umgang mit der Software einzuüben. Eltern,**

die keinen Laptop besitzen, sollten dies bei der Anmeldung kundtun. Sie können dann während des Workshops an einem bereitstehenden PC arbeiten.

### **Zum Inhalt der Workshops:**

#### **Sicher bin ich Online! – bin ich online sicher?**

Was tut mein Kind eigentlich im Internet? Wie schütze ich meinen Computer und den meines Kindes vor jugendgefährdenden Webseiten? Wie kann ich mein Kind begleiten und zugleich kontrollieren, welche Webseiten es besucht? Antworten auf diese Fragen und Hands-on-Beratung wird dieser Workshop bieten.

In dem Workshop „Kindersicherung- so mache ich meinen Familiencomputer fit!“ führen wir Sie in den Umgang mit einer Kindersicherungssoftware ein und bieten Ihnen die Möglichkeit Ihre Fragen loszuwerden. Wir zeigen Ihnen Handlungen auf, die rechtlich bedenklich sind und worauf Sie achten sollten, damit die Internetnutzung Ihrer Kinder möglichst sicher ist. Allzu leicht kann sich Ihr Kind durch einige Klicks strafbar machen und viele Eltern haben schon die Erfahrung mit Abmahnungen eines Anwalts gemacht.

Im Workshop erhalten Sie eine kostenlose 30-Tage-Version einer Kindersicherungssoftware. Wir installieren die Software auf ihrem Laptop und nach der Veranstaltung wissen Sie, welche Einstellungs- und Kontrollmöglichkeiten sie mit dieser Kindersicherung haben. Nach Ablauf der 30-Tage-Version können Sie entscheiden, ob Sie eine Kindersicherung über einen Anbieter Ihrer Wahl kaufen möchten.

**Der Hintergrund:** Besonders für Eltern ergeben sich aus den rasanten Entwicklungen des Internets große Herausforderungen, um Ihrer elterlichen Aufsichtspflicht nachzukommen. Im Frühjahr 2010 nutzten 49,0 Millionen Menschen in Deutschland das Internet. Dies ist entspricht einem Bevölkerungsanteil von 69,4 % (Quelle: ARD/ZDF Onlinestudie). 54 % der Jugendlichen besitzen Medien mit einem eigenen Internetzugang (JIM Studie 2009).

#### **Programmablauf:**

- Begrüßung und Vorstellung des Programms
- Grundlagen Onlinesicherheit, Florian Borns, Kirstin Koch
- Diskussionsmöglichkeit
- Hands on Kindersicherung Teil 1 Installation, Jörg Schüler
- Hands-on Kindersicherung Teil 2 Konfiguration, Jörg Schüler
- Fragen und Antworten zur Konfiguration
- Abschlussrunde und Ermittlung eines möglichen weiteren Veranstaltungsbedarfs

#### **Technische Hinweise**

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Sie Ihren eigenen Laptop mit zum Workshop bringen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, mit welchem Betriebssystem (Windows XP, Vista, Windows 7 oder MAC) sie arbeiten, damit wir uns darauf vorbereiten können.

Vor Ort installieren wir bei Ihnen die 30-Tage-Versuchsversion einer Kindersicherungssoftware und zeigen Ihnen den Umgang damit. Im Anschluss an die Veranstaltung erhalten Sie Internetverweise auf Ansprechpartner und Online-Tutorials. Mit Hilfe dieser kurzen Schulungseinheiten können Sie auch im Nachhinein zu Hause die Installation an weiteren Computern vornehmen.

#### **Referenten:**

**Jörg Schüler**, SicherDeinWeb, Frankfurt am Main

**Florian Borns**, SicherDeinWeb, Frankfurt am Main

**Kirstin Koch**, Präventiver Jugendschutz der Stadt Frankfurt am Main

Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 15,- € inklusive einer 30 Tage-Versuchsversion einer Kindersicherungssoftware. **Für Inhaber des Frankfurt Pass oder für Bezieher von ALG II ist dieser Workshop kostenfrei.**

Nach Zusage erhalten Sie die Kontodaten und die Wegbeschreibung. Die Anmeldung erfolgt über [jugendschutz@stadt-frankfurt.de](mailto:jugendschutz@stadt-frankfurt.de) oder Fax: 069 / 212 73013

Diese Workshops werden finanziell unterstützt vom **Dezernat - Bildung und Frauen**

---

## ELAN Fortbildungen



**Hessisches Kultusministerium  
und  
Landeselternbeirat Hessen**



---

## Tag des Rechts

elan Fortbildung zum Thema "Hessisches Schulrecht"

---

Diese Veranstaltung fokussiert insbesondere die Aktualisierungen in der hessischen Schulgesetzgebung sowie wissenswerte Aspekte im Umfeld von Schule und Elternhaus aus juristischem Blickwinkel.

Samstag 02. Juni 2012 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Referentin: **Frau Schmidt-Böcking (Staatliches Schulamt Frankfurt)**

Veranstaltungsort: Frankfurter Gewerkschaftshaus  
Willi-Richter-Saal  
Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77  
60329 Frankfurt

Die Teilnahme ist kostenfrei. Näheres zum Programm und zum Anmeldeverfahren entnehmen Sie bitte der [Ausschreibung](#).

## **Evangelische Akademie Frankfurt/Arnoldshain**

### **„Mach's grün!“-Ideenwerkstatt am 25.&26.6.2012**

Die Evangelische Akademie Frankfurt/Arnoldshain und die jugend-kultur-kirche sankt peter laden am 25. und 26. Juni 2012 zur Ideenwerkstatt „Mach's grün!“ ein, in der Jugendliche ab der 8. Klasse Ideen für nachhaltiges Leben in der Stadt entwickeln.

Wie sollte Frankfurt in Zukunft aussehen? Was macht eine lebenswerte und nachhaltige Stadt aus? Bei „Mach's grün!“ entwickeln Jugendliche ihre eigenen Vorstellungen für die „Europäische Grüne Hauptstadt“ gemeinsam mit Experten aus den Bereichen Umweltschutz, Stadtentwicklung, Architektur und Design. Dabei lernen sie unterschiedliche Themenfelder

kennen, fragen nach eigenen Handlungsmöglichkeiten und entwickeln kreative und unkonventionelle Aktionen. Ein Team dokumentiert alle Ideen und Aktionen auf einem Projektblog mit Texten, Fotos und Videos. Die beste „Mach's grün“-Initiative wird von einer Jury prämiert.

Die Veranstaltung findet am 25. und 26. Juni in der jugend-kultur-kirche sankt peter, Stephanstr. 6, 60313 Frankfurt am Main, statt. Die Teilnahme (inkl. Verpflegung und Getränken) ist kostenlos. Es können sich einzelne Jugendliche, Projektgruppen oder ganze Klassen anmelden.

„Mach's grün!“ wird von der Evangelischen Akademie Frankfurt / Arnoldshain und der jugend-kultur-kirche sankt peter veranstaltet. Unsere Partner sind das Umweltamt in Frankfurt am Main, BB22 Architekten, Karma Konsum und Frankfurt gestalten.

Nähere Informationen auf der Projektseite: [www.machsgrün.net](http://www.machsgrün.net)

Oder direkt zum Flyer:

<http://xn--machsgrn-d6a.net/wp-content/uploads/2012/04/Machs-gru%CC%88n-Ideenwerkstatt.pdf>

#### Kontakt und Anmeldung:

Ole Jantschek, Studienleiter

Evangelische Akademie Arnoldshain

Am Eichwaldsfeld 3, 60389 Schmitten

Tel. 06084-9598126

E-Mail: [jantschek@evangelische-akademie.de](mailto:jantschek@evangelische-akademie.de)

### Sommerakademie 2012



### Fit für den Beruf? Kompetenzen erkennen – Ziele erreichen

Schirn Kunsthalle Frankfurt, Liebieghaus Skulpturensammlung und Städel Museum sind im August 2012 bereits zum sechsten Mal die attraktiven Schauplätze eines abwechslungsreichen Trainingsprogramms für junge Menschen zwischen 14 und 19 Jahren auf dem Weg ins Berufsleben. Künstlerische Gestaltungsprozesse und ein kreatives Umfeld eröffnen neue Perspektiven außerhalb gewohnter Strukturen und erweitern in vielfacher Hinsicht





eingefahrene Sichtweisen und Handlungsmuster. Gezielte Übungen zu Selbstpräsentation, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie zu Projekt- und Konfliktmanagement fördern das Erkennen eigener Potenziale und vermitteln wichtige Grundlagen für das Bewerbungsgespräch und den Berufseinstieg.

Über 600 Teilnehmer nahmen in den letzten fünf Jahren an der intensiven Fortbildungswoche teil. Zahlreiche prominente Persönlichkeiten wie der Regierungssprecher **Steffen Seibert**, die Journalistin und Fernsehmoderatorin **Marietta Slomka**, Fußballweltmeisterin und Präsidentin des Organisationskomitees für die FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011 **Steffi Jones** und Sternekoch **Mario Lohninger** unterstützten bisher das Projekt.

Die Teilnahme an der Sommerakademie bietet jungen Menschen eine zusätzliche Unterstützung in der schwierigen Phase der Berufsorientierung. Die Frage nach der Zukunft und dem beruflichen Werdegang wird auf einem zunehmend differenzierten Arbeitsmarkt mit stetig steigenden Anforderungen an Bewerber und Berufseinsteiger immer komplexer. Ein frühzeitiges Erkennen eigener Interessen und persönlicher Ressourcen erleichtert die Entscheidung für einen Beruf bzw. für eine Ausbildung oder ein Studium, kann aber in den Jahren der schulischen Ausbildung gerade bei verkürzter Schulzeit nur unzureichend gefördert und entwickelt werden.



Seine Stärken zu entdecken, aber sich auch mit möglichen Schwächen zu konfrontieren, fällt in dieser Phase der Berufsfindung nicht leicht. Das Museum bietet hier einen Perspektivenwechsel und eröffnet andere Lernsituationen, die weit über herkömmliche Bewerbungstrainings und übliche Verfahren der Kompetenzanalyse hinausgehen. In zahlreichen praxisorientierten Veranstaltungen werden Jugendliche aufgefordert, sich mit der eigenen Persönlichkeitsstruktur zu beschäftigen und eigene Potentiale zu erkennen. Die Auseinandersetzung mit Kunst und künstlerischen Strategien bietet die Möglichkeit, jenseits vom Druck der Schul- und Arbeitswelt eingefahrene Sichtweisen in Frage zu stellen und Handlungsspielräume zu erweitern. Hier liegt das Potential der Sommerakademie. In dem einwöchigen Programm haben die Jugendlichen in vielfältigen Modulen die Gelegenheit, Kompetenzen zu trainieren und in Praxismodulen umzusetzen.

**Die Teilnahmegebühr beträgt 95 Euro. Eine begrenzte Anzahl von Stipendienplätzen wird für finanziell förderungswürdige Jugendliche durch die Fraport AG zur Verfügung gestellt.**

Alter: 14 bis 19 Jahre  
 Termin: 6. bis 10. August 2012  
 Tel.: 069-605098-200  
 E-Mail: [info@staedelmuseum.de](mailto:info@staedelmuseum.de)

Fotos und Videos zu vergangenen Sommerakademien sowie weitere Infos unter [www.schirn.de](http://www.schirn.de), [www.liebieghaus.de](http://www.liebieghaus.de), [www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de)

## Sommerferiencamp der IHK Frankfurt am Main



Industrie- und Handelskammer  
Frankfurt am Main

### Von Kopf bis Fuß auf Berufsorientierung eingestellt: 20 Plätze für IHK-Feriencamp

Berufsorientierung kann nicht früh genug beginnen. Daher lädt die Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main (IHK) im August 20 Schülerinnen und Schüler aller Schulformen zu einem IHK-Feriencamp ein. Hier haben die Jugendlichen die Chance, sich über **Berufswege im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik)** zu informieren, ihre praktischen Fähigkeiten zu testen und nicht zuletzt in einem Training mit den **Frankfurt Skyliners** ihre Teamfähigkeit zu schulen.

„Die Praxis zeigt immer wieder, dass sich frühzeitige Berufsorientierung lohnt. Denn falsche Erwartungen an eine Berufsausbildung und an den künftigen Job führen häufig zu eigentlich vermeidbaren Ausbildungsabbrüchen“, erklärt **Dr. Brigitte Scheuerle**, Geschäftsführerin Aus- und Weiterbildung der IHK Frankfurt. Bereits jetzt zeichne sich ein Fachkräftemangel in technisch-naturwissenschaftlichen Berufsfeldern ab. Daher sei es besonders wichtig, Jugendliche für diese Berufe zu sensibilisieren.

Im Mittelpunkt des fünftägigen IHK-Feriencamps stehen das praktische Arbeiten unter Anleitung von hauptamtlichen Ausbildern, der Erfahrungsaustausch mit Auszubildenden und ein Bewerbungstraining. So erfahren die Jugendlichen neben Wissenswertem über verschiedene Berufswege auch, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung ankommt. Das Feriencamp findet praxisnah beim **Ausbildungsunternehmen Provalidis** im Industriepark Höchst statt.

Für einen Platz im **kostenlosen IHK-Feriencamp** vom 6. bis zum 10. August können sich alle 14- bis 18-jährigen Schüler aus dem IHK-Bezirk Frankfurt bewerben, die in ihrem Halbjahreszeugnis einen Notendurchschnitt von drei und besser haben. Die schriftliche Bewerbung, die die Motivation zur Teilnahme kurz erläutert, sollte mit einer Kopie des Zeugnisses an folgende Adresse gesendet werden: IHK Frankfurt am Main, Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung, Stichwort: IHK-Feriencamp, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt. Mehr Informationen unter: [www.frankfurt-main.ihk.de/feriencamp](http://www.frankfurt-main.ihk.de/feriencamp)

## Mitmach-Ausstellung „ExperiMINTa“ in Frankfurt

Science-Workshops für Kinder und Jugendliche

**Mathematik, Informatik,  
Naturwissenschaften und Technik zum  
Anfassen**



**EXPERIMINTA**  
ScienceCenter FrankfurtRheinMain

[www.experiminta.de](http://www.experiminta.de)

Die naturwissenschaftliche Dauerausstellung „ExperiMINTa“ in Frankfurt am Main hat jetzt ihr Workshop-Programm für 2012 veröffentlicht. Das Programm richtet sich an Kinder und Jugendliche in der Altersgruppe von 5 bis 13, unterteilt in die Gruppen von 5 bis 7, von 8 bis 10 und von 11 bis 13. Farbenwerkstatt, Vulkanwerkstatt, Chemie aus der Küche,

Sonnenenergie und Zahlenmagie sind nur einige der vielen Themen. Das komplette Workshopprogramm findet sich auf der Website [www.experiminta.de](http://www.experiminta.de). Die Anmeldung geschieht ebenfalls online, die Kosten liegen zwischen 5 und 16 Euro, dabei ist der Besuch der Ausstellung bereits inbegriffen.

Das Anfassen der Ausstellungstücke ist in der Experiminta anders als in Museen ausdrücklich erwünscht. Die Ausstellung lädt zum spielerischen Umgang vor allem mit den Gesetzen der Mechanik, Mathematik und Optik ein. Flaschenzüge, Windkanäle und ein Teufelsrad gehören zu den rund hundertzwanzig Experimentierstationen. Selbsttragende Brücken, die die Besucher errichten können, Seifenblasen zum Hineinsteigen und Kugelbahnen animieren zum Ausprobieren.

Der Eintritt kostet

9 Euro für Erwachsene,

6 Euro für Kinder, Schüler, Auszubildende und Studenten,

21 Euro für ganze Familien.

Angemeldete Gruppen ab 15 Personen zahlen nur 5 Euro pro Person.

Geöffnet ist die Experiminta täglich zu unterschiedlichen Zeiten, geschlossen nur am Montag-Nachmittag. Die Straßenbahnhaltestelle Varrentrappstraße liegt direkt vor der Haustür. Weitere Informationen im Internet unter [www.experiminta.de](http://www.experiminta.de), Tel. 069 713 79 69 0.

Zum Kern des didaktischen Ausstellungskonzeptes zählen die Experimentierstationen, die interaktives Erleben ermöglichen. Das Prinzip heißt „Selbst Handeln und Be-greifen“. Neugier wird geweckt und die Freude am Problemlösen gefördert. Die Experimentierstationen sollen die Schwellenangst vor Wissenschaft und Technik abbauen und neue Zugänge zum mathematisch-naturwissenschaftlichen Denken eröffnen. Seit Eröffnung im März 2011 hat Experiminta bereits fast 90.000 Besucher angezogen.

Die Exponate sind neun Themenkreisen zugeordnet:

„Schnell und Langsam“ (Bewegung)

„Stark und Schwach“ (Kraft)

„Sparsam und Verschwenderisch“ (Energie und Umwelt)

„Wind und Wetter“ (Luft)

„Hin und Her“ (Schwingungen / Wellen)

„Abstrakt und Konkret“ (Muster und Zahlen)

„Passt und Passt nicht“ (Puzzle / Parkettierung)

„Jung und Jünger (Spiel- und Ruheraum)

„Sichtbar - unsichtbar“ (Optik).

Neben interessierten Privatbesuchern jeden Alters werden auch Bildungsinstitutionen für alle Altersklassen angesprochen – vom Kindergarten über Schulen bis zu Fachhochschule und



Universität Frankfurt, mit denen

## **Deutscher Kinderschutzbund - Bezirksverband Frankfurt am Main e.V.**

### **Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®**

Für Eltern, die mehr Freude mit ihren Kindern haben möchten, bietet der Deutsche Kinderschutzbund BV Frankfurt e.V. wieder den Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ an. Durch den Elternkurs können die Teilnehmer ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater stärken, ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Grenzen setzen und



Verhandeln erweitern. Der gegenseitige Respekt zwischen Eltern und Kindern wird gefördert, was den Umgang mit Konflikten erleichtert. Die teilnehmenden Mütter und Väter werden durch erfahrende KursleiterInnen dabei unterstützt, neue Wege in der Erziehung kennenzulernen und auszuprobieren.

**Folgende Eltern- / Großelternkurse werden angeboten:**

#### **Großelternkurs**

29.08. bis 10.10.2012; 6 Abende; mittwochs jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr  
Kursleiterin: Ingrid Zeller

#### **Pubertätskurs (ab 10 Jahre)**

11.09. bis 27.11.2012; 10 Abende; dienstags jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr (nicht in den Herbstferien)  
Kursleiterinnen: Ingrid Zeller und Conny Blümel

#### **Starke Eltern – Starke Kinder ®-Kurs (0-10 Jahre)**

17.08. bis 12.10.2012; 9 Vormittage; freitags jeweils 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Kursleiterinnen: Beate Frank und Karin Klee

10.09. bis 26.11.2012; 10 Abende; montags jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr (nicht in den Herbstferien)  
Kursleiterin: n.n.

**Die Kurse laufen in den Räumen des DKSB, Comeniusstraße 37, 60389 Frankfurt Bornheim. Anmeldung ist unbedingt erforderlich.**

**Informationen unter Telefon 069- 970 901-14 Frau Christina Kempf**

#### **Kursgebühren:**

Einzelperson 65,00 €, Elternpaar 80,00 €

Geringverdienern gewährt der DKSB Frankfurt auf Wunsch einen Nachlass:  
Einzelperson 35,00 €, Elternpaar 40,00 €

Vermittlung über das Sozialrathaus(SRH) kostenfrei (**Stempel + Unterschrift des SRH notwendig**)  
Frankfurt Pass oder ALG II kostenfrei (**Kopie notwendig**)

#### **Anmeldung zu den Kursen**

Tel. 069 / 97 09 01-14 Mo- Fr. 9.00 bis 14.00 Uhr Frau Christina Kempf

### **Studieren in Fernost – warum nicht?**

#### **Ein Reisebericht**

In den Osterferien konnten wir als Mitglieder des StEB an den Eltern-Lehrer-Reisen der „Hochschulinitiative neue Bundesländer“ teilnehmen. Die Gastgeber warben exemplarisch für 1382 Studiengänge, an 44 ostdeutschen Hochschulen in den fünf neuen Bundesländern mit moderner Ausstattung, sehr guter



Betreuung, starker Forschung, hoher Lehrqualität, guten Serviceleistungen und niedrigen Lebenshaltungskosten. Fünf bzw. sechs Hochschulen stellten sich während der zwei Viertägigen, perfekt organisierten Eltern-Lehrer-Reisen vor. Im komfortablen Reisebus wurden in der ersten Tour die Technische Universität Chemnitz, die Bauhaus-Universität Weimar, die Hochschule Anhalt, die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald angesteuert.

Die zweite Tour besuchte die Hochschule Neubrandenburg, die Technische Universität Cottbus, die Hochschule für Musik Dresden, die Technische Universität der Bergakademie Freiberg, die Technische Universität Jena und die Hochschule Harz in Wernigerode.

Empfangen, betreut und informiert wurden wir von den verschiedensten Funktionsträgern der Hochschulen, wie Pressesprecher, Präsident, Dekanin, Gärtnerin, Campus Spezialisten, Studierenden, Lehrenden, Studienberater, die uns in Labore, Hörsäle, Werkstätten, Ateliers, Konzertsäle, Seminarräume, Küchen, Gärten, Gewächshäuser führten. Details zum Ablauf der Reisen, die Art der Vorstellung, die Kontaktpersonen haben zwei Teilnehmer der Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern e.V. auf ihrer Internetseite <http://www.lev-gym-bayern.de/index.php?Seite=709&> zur Verfügung gestellt.

Mit peppigen Sprüchen, wie „Forschen, bis der Bunsenbrenner glüht“ oder „Surfen auf der Sinuskurve“ lockt die Internetseite „Studieren in Fernost“ <http://www.studieren-infernost.de/de/studium.html> Interessierte an, um sich über die Studienrichtungen Lehramt, Theologie, Musik, Gestaltung und Medien, Geistes- und Sprachwissenschaften, Psychologie und Therapie, Agrar- und Forstwissenschaften, Medizin, Gesundheit und Bewegung, Informatik, Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Rechts- und Gesellschaftswissenschaften, Mathematik und Naturwissenschaften, Sozialwesen, Pädagogik und Erziehungswissenschaften zu informieren. Auf diesem Weg klickt man sich über die Campus Spezialisten (Studierende, die im web Auskunft geben) durch, bis zu den Seiten der Hochschulen, deren Studienberatungen, Bewerbungsrichtlinien und ganz wichtig zu den „Info- bzw. Schnuppertagen“, die die Hochschulen anbieten.

Wer uns fragt, dem berichten wir gerne mehr über unsere Eindrücke und „die blühenden Landschaften“ im für uns gar nicht mehr so fernen Osten.

Ivonne Hüther ([huetherschule@web.de](mailto:huetherschule@web.de)), Ursula Pohl ([ursula.pohl@nexgo.de](mailto:ursula.pohl@nexgo.de)).

Wer mehr über die gesamte Kampagne erfahren möchte, wende sich bitte an Katrin Kuhn [kuhn@hochsuchulinitiative.de](mailto:kuhn@hochsuchulinitiative.de).

## **Sprachferien in Kanada 2012 für 10-17-Jährige**



Etwa 300 **internationale Schüler** treffen sich jährlich drei oder vier Wochen **im Juli-August** an der **Universität in Ottawa** und schließen Freundschaften fürs Leben und verbessern ganz natürlich ihr Englisch. Das Motto seit 30 Jahren: **„Lernen durch Freude“.**

### **Unterricht, Sport und kulturelle Aktivitäten**

25 Wochenstunden Unterricht und ein volles Freizeit-Programm sind im Programm enthalten. Ebenso Unterkunft, Vollverpflegung und 24 Stunden Aufsicht. Die Sportanlagen der ganzen

Uni stehen begrenzt den Teilnehmern unter Aufsicht frei zur Verfügung.

Alle Ausflüge im regulären Programm sind inklusiv: Ottawa City Tours. Museen, Parlament, Montreal, Upper Canada Village und Omega Park – ein kanadisches Tierreservat.

Teilnehmer haben auch die Option, die Niagara Fälle, den höchstens Turm in Toronto zu erleben (Rogers-Tower) sowie am Adventure Weekend teilzunehmen. Ausgebildete Lehrer betreuen alle Aktivitäten.

### Flug, Unterkunft und Umgebung

Ein Gruppenflug geht von Deutschland bis nach Ottawa. Die Teilnehmer aus Berlin fliegen zusammen und müssen so nicht alleine reisen. Der Uni-Campus liegt in einer schönen und sicheren Parkanlage. Die freundliche Umgebung trägt zum unbeschwertem Lernen in hellen Klassenräumen bei. Teilnehmer wohnen in einem modernen Wohnheim. Je zwei Schüler pro Zimmer mit zwei individuellen Betten, Schreibtischen, Schränken und Badezimmer. Die Zimmer werden jede Woche sauber gemacht.

Dr. Herminio Schmidt aus Kanada und Frau Lisbeth Graverholt aus Dänemark betreuen seit 10 Jahren die deutschen und dänischen Teilnehmer und besuchen sie während der Sprachferien. Außerdem haben sie eine deutsche Betreuung auf dem Campus in Ottawa.

### Termine

**Vier Wochen:** vom 07. Juli bis 04. August 2012 (maximal 28 Tage)  
**Drei Wochen:** vom 07. Juli bis 28. Juli 2012 **oder**  
 vom 14. Juli bis 04. August 2012 (maximal 21 Tage)

### In den Gebühren inbegriffen

- Transfer vom und zum Flugplatz Ottawa
- Drei (oder vier) Wochen Unterricht & Schulmaterialien
- betreutes Freizeitprogramm
- Unterkunft im modernen Uni-Wohnheim, je zwei Teilnehmer in einem Zimmer
- Frische Bettwäsche und Zimmerreinigung alle 7 Tage
- Verpflegung, (3 volle Mahlzeiten, 7-mal pro Woche - "all you can eat")
- Moderne Sportanlagen; (Tennis, Basketball, Schwimmen usw.)
- Ausflüge an Wochenenden
- Garantierte Sicherheit; 24 Stunden Betreuung
- Transport (einschließlich Betreuung ab Flugplatz Ottawa)
- Kranken- und Unfallversicherung (\$ 100,000 CAN). Ärztliche Betreuung
- Abschlussfeier, Zeugnis und Gruppenfoto

### Nicht in den Gebühren enthalten:

- **Gruppenflug ab Deutschland** am 7. Juli (Anfang am 14. Juli ist auch möglich)
- **Ausflug zu den Niagara Fällen:** Während des drei- bzw. vierwöchigen Programms empfehlen wir die spannungsgeladene Bootfahrt mit der "Lady of the Mist" unterhalb der Fälle. Fahrt auf den Skylon Turm mit einmaligem Blick auf die kanadischen und amerikanischen Fälle. Zwei Tage und eine Übernachtung. Besichtigung von Toronto, Rogers-Tower, und Hard-Rock-Café, Busfahrt, Verpflegung und volle Betreuung. Alles inklusiv: \$ 470 US Dollar.
- **Kanada „Outdoor Adventure Weekend“:** Zwei Tage und eine Nacht im Wilderness Camp: Kajak, Kanufahren, Klettern, high & low rope, Bergsteigen, Schwimmen im Fluss, marshmallows am Lagerfeuer braten, und viele andere organisierte und betreute Aktivitäten. Ein typisches kanadisches Wochenende, das man nicht vermissen sollte. Alles inklusiv: \$ 175 US Dollar



*Frühstück im Skylon Turm mit Blick auf die Niagara Fälle*

### **Kosten 2012**

3 Wochen mit Unterkunft, Verpflegung und Wochenendausflügen: \$ 3.800 US

4 Wochen mit Unterkunft, Verpflegung und Wochenendausflügen: \$ 4.750 US

### **Anmeldung & Information:**

Lisbeth Graverholt & Dr. Herminio Schmidt, Hjørring Gymnasium  
[lisbeth.graverholt@skolekom.dk](mailto:lisbeth.graverholt@skolekom.dk); Tel. und Fax ++45 9891 1425

Internet: [http://www.english-in-canada.com/g\\_index.htm](http://www.english-in-canada.com/g_index.htm)

**Weitere Programme:** High School in Kanada 5 oder 10 Monate.

### **Ferienangebot des Konfuzius-Instituts**

Das Konfuzius-Institut bietet während der Sommerferien für Schüler/innen Ferienfreizeiten an.

### **28.07. - 08.08.2012: Konfuzius-Summercamp 2012.**

Weitere Informationen zu dem „Konfuzius-Summercamp 2012“ sowie unseren anderen kulturellen Veranstaltungen finden Sie unter [www.konfuzius-institut-frankfurt.de](http://www.konfuzius-institut-frankfurt.de)

KONFUZIUS-INSTITUT FRANKFURT

Gräfstr. 39

60486 Frankfurt

Tel: 069-798-23296

Fax: 069-798-23292

e-mail: [jz@konfuzius-institut-frankfurt.de](mailto:jz@konfuzius-institut-frankfurt.de)

[www.konfuzius-institut-frankfurt.de](http://www.konfuzius-institut-frankfurt.de)

Das Konfuzius-Institut an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt e.V.

## **Big Brothers Big Sisters Rhein-Main**



### **Mentoring – Chancen für Kinder und Jugendliche**

**„Tennis von seiner besten Seite“**  
unter diesem Motto startet der diesjährige SaFo Open Cup

Neben spannenden Tennisspielen und weiteren Unterhaltungsmöglichkeiten gibt es eine Tombola, bei der es tolle Preise zu gewinnen gibt und deren Einnahmen vollständig unserem Programm zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in Frankfurt gespendet werden.

Egal, ob Tennisfan oder Sportmuffel, wir laden Sie herzlich ein! Genießen Sie spannende Matches und besuchen Sie unseren Informationsstand. Und wer weiß – vielleicht heißt es am Ende dann auch für Sie – „Spiel, Satz und Sieg“!

Wir haben das große Glück, dass Hanna Henzler und Jens Helfferich, Veranstalter der jährlichen Tennis Turnier Serie SaFo Open unser Programm ab diesem Jahr und in Zukunft unterstützen möchten und bedanken uns für ihre wertvolle Hilfe.

#### **Termine:**

- 20.07 – 22.07 // **7. SaFo Jugend Cup**
- 20.07 – 22.07 // **1. U21 Turnier**
- 14.09 – 16.09 // **2. Frankfurter Stadtmeisterschaft**

#### **Adresse:**

Sport-Club SAFO  
Kennedyallee 129  
60596 Frankfurt am Main  
<http://www.sportclub-safo.de/>

Wir von Big Brothers Big Sisters werden in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr vor Ort sein und Sie werden die Möglichkeit haben, unser Programm kennenzulernen.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch!

Das BBBS-Team

Big Brothers Big Sisters Rhein-Main  
Eschersheimer Landstraße 23  
60322 Frankfurt am Main  
Tel.: 069/2972085 0  
Internet: [www.bbbsd.org/rhein-main](http://www.bbbsd.org/rhein-main)



## Ferienfreizeiten 2012 Schullandheim Wegscheide



**Die Wegscheide**, am Rande des hessischen Spessarts bei Bad Orb gelegen, vermittelt ein einzigartiges, direktes und intensives Naturerlebnis. An das weitläufige, in sich abgeschlossene Gelände mit großen Wiesen und eigenem Wald werden sich Ihre Kinder noch Jahre später erinnern. Jede Gruppe wohnt mit zwei erfahrenen Betreuern/-innen in einem eigenen Haus. Das Angebot richtet sich an Kinder von **8 bis 14** Jahren.

Die Preise beinhalten Unterkunft, Verpflegung, Fahrt zur Wegscheide und Betreuung. Darüber hinaus benötigt Ihr Kind noch 20 € bis 35 € für gesonderte Ausflüge und etwas Taschengeld. Es gibt voraussichtlich wieder eine **Geschwisterermäßigung**.

Sie möchten Ihr Kind anmelden? Dann schicken Sie bitte das Anmeldeformular ausgefüllt an unsere Adresse (s. u.) zurück und überweisen Sie gleichzeitig die Anmeldegebühr in Höhe von **60,- €** unter Angabe des Namens des Kindes auf unser Konto.

Erst **nach Eingang** dieser **Gebühr**, die auf die Gesamtkosten angerechnet wird, kann Ihre Anmeldung weiter bearbeitet werden und Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung**. Bei Rücktritt bzw. Abmeldung ist eine Rückerstattung dieses Betrages nicht möglich. Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig vor der von Ihnen gewünschten Freizeit an, da wir nur eine begrenzte Platzzahl haben!

<b>Sommerferien 1</b>	01.07. - 17.07.	17 Tage	430 €	<input type="checkbox"/>
<b>Sommerferien 2</b>	22.07. - 05.08.	15 Tage	385 €	<input type="checkbox"/>
<b>English-Summer-Camp *</b>	22.07. - 29.07.	8 Tage	310 €	<input type="checkbox"/>
<b>Schnupperfreizeit **</b>	22.07. - 29.07.	8 Tage	220 €	<input type="checkbox"/>
<b>Herbstferien</b>	14.10. - 21.10.	8 Tage	215 €	<input type="checkbox"/>
<b>Englisch-Sprachfreizeit *</b>	14.10. - 21.10.	8 Tage	310 €	<input type="checkbox"/>

\* Sprachfreizeit ab 4. Klasse      \*\* Schnupperfreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren, die im Sommer zum ersten Mal die Wegscheide kennen lernen wollen

**ANMELDUNG** zur Wegscheide-Ferienfreizeit (Fax 069/21244616):

Hiermit wird das Kind

Zuname	Vorname (w/m)	Geburtstag
Straße	PLZ/Ort	
Telefon	Schule	

bei der Stiftung Frankfurter Schullandheim Wegscheide, Konto 6338 bei der Frankfurter Sparkasse, BLZ 500 502 01, angemeldet.

Stiftung Frankfurter Schullandheim Wegscheide Kurt-Schumacher-Str. 41 60311 Frankfurt am Main  
069/612845 Fax 069/21244616 kontakt@wepscheide.org www.wepscheide.org

Aktualisierte Ankündigungen interessanter Vortragsveranstaltungen finden Sie stets auf unserer Webseite [www.steb-ffm.de](http://www.steb-ffm.de). Dort sollten Sie häufiger mal reinschauen!

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis doch bitte weiter. Abonnieren geht ganz einfach:

1. Gehen Sie auf unsere Startseite [www.steb-ffm.de](http://www.steb-ffm.de) .
2. Klicken Sie im Auswahlmenu auf **Newsletter**.
3. Tragen Sie Ihren Namen und Email-Adresse ein und dann: absenden!

... und schon bekommen Sie regelmäßig unseren Newsletter.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame und fröhliche Sommerferien. Der nächste Newsletter soll rechtzeitig vor Schulbeginn Anfang August erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

*Wilfried Volkmann*

Stadtelternbeirat Frankfurt am Main  
Pressesprecher